

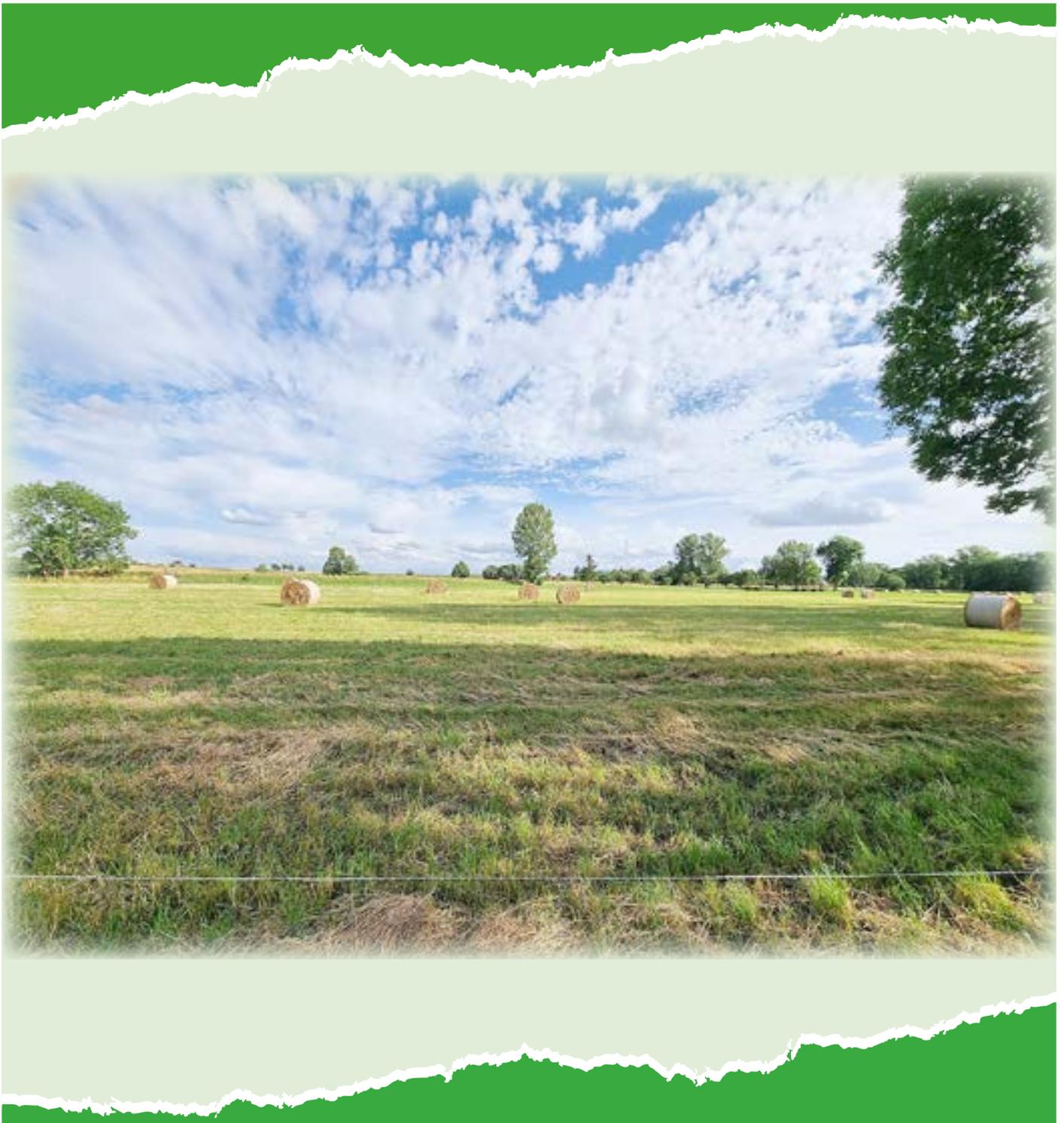


AMTSBLATT

der Verbandsgemeinde Vorharz
mit den Mitgliedsgemeinden



15. Jahrgang · Nummer 9
Donnerstag, den 19. September 2024



Aus dem Rathaus



Verbandsgemeinde Vorharz

Bitte beachten Sie:

Die Einwohnermeldeämter/Standesämter sind nur nach Terminvereinbarung besuchbar.

Tel. Wedderstedt **039423 85146**

Tel. Schwanebeck **039423 85145**

Tel. Wegeleben **039423 85148 u. 85149**

Öffnungszeiten

Montag 09:00 - 11:30 Uhr
 Dienstag 09:00 - 11:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 - 11:30 Uhr

Postanschrift

Markt 7, 38828 Wegeleben
 Tel. 039423 851-0, Fax 039423 851-91
 info@vorharz.net

Weitere Verwaltungsgebäude

Kapellenstr. 16, 39397 Schwanebeck
 Quedlinburger Str. 10, 06458 Selke-Aue, OT Wedderstedt

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite
www.vorharz.net

Die Verwaltung der Verbandsgemeinde informiert, dass das Einwohnermeldeamt im Verwaltungssitz **Wedderstedt** in der Zeit vom **30.09. – 11.10.2024** geschlossen ist. In dringenden Fällen steht vertretungsweise die Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes in Schwanebeck mit vorheriger Terminvergabe zur Verfügung.

Öffentliche Bekanntmachung

Änderungssatzung zur Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindeeigenen Räume

Der Stadtrat der Stadt Wegeleben beschließt in der Sitzung vom 13.08.2024 den § 2 der Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren für die Räume Kirchhof 3 (Rote Schule) in Wegeleben, Hopfengarten 1 (Schützenhaus) in Wegeleben, Straße der Freundschaft 67 (Dorfgemeinschaftshaus) in Deesdorf und Am Park 1 (Dorfgemeinschaftshaus) in Rodersdorf, wie folgt zu ändern:

Artikel 1 § 2

Die Gebühren werden entsprechend der Nutzung in den einzelnen Verträgen festgelegt und beziehen sich jeweils auf einen Tag.

- 1. Private Familienfeiern und Firmenfeiern pro Tag in Euro**
 - 1.1. Rote Schule Wegeleben
 - 1.1.1. Versammlungsraum 55,00
 - 1.1.2. Bauernstube 33,00
 - 1.1.3. Küche 55,00
 - 1.2. Dorfgemeinschaftshaus Deesdorf 110,00
(Versammlungsraum und Küche)
 - 1.3. Dorfgemeinschaftshaus Rodersdorf 110,00
(Saal, Gaststätte, Zwischenraum und Küche)
 - 1.4. Schützenhaus Wegeleben 150,00
- 2. Feiern für ortsansässige Vereine, Verbände und Organisationen (ausgenommen sind sämtliche Parteiveranstaltungen) pro Tag in Euro**
 - 2.1. Rote Schule Wegeleben

- 2.1.1. Versammlungsraum 30,00
- 2.1.2. Bauernstube 20,00
- 2.1.3. Küche 20,00
- 2.2. Dorfgemeinschaftshaus Deesdorf 40,00
(Versammlungsraum und Küche)
- 2.3. Dorfgemeinschaftshaus Rodersdorf 60,00
(Saal, Gaststätte, Zwischenraum und Küche)
- 2.4. Schützenhaus Wegeleben 100,00
- 3. Versammlungen von ortsansässigen Vereinen, Verbänden und Organisationen (in allen Objekten) gebührenfrei**
- 4. Fremde Firmen, Kirchen und Einrichtungen pro Tag in Euro**
 - 4.1. Rote Schule Wegeleben
 - 4.1.1. Versammlungsraum 30,00
 - 4.1.2. Bauernstube 30,00
 - 4.1.3. Küche 30,00
 - 4.2. Dorfgemeinschaftshaus Deesdorf 60,00
(Versammlungsraum und Küche)
 - 4.3. Dorfgemeinschaftshaus Rodersdorf 60,00
(Saal, Gaststätte, Zwischenraum und Küche)
 - 4.4. Schützenhaus Wegeleben 120,00

Artikel 2

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wegeleben, den 13.8.21
 Kerl Kerl
 Bürgermeister Stadt Wegeleben

Satzung über die Aufwandspauschale für Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses und Mitglieder von Wahlvorständen

Auf der Grundlage des § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt i. V. m. § 13 Abs. 4 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt und § 9 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt in den derzeit geltenden Fassungen hat der Stadtrat Wegeleben am 13.08.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Satzung regelt die Höhe des Aufwandsersatzes bei Gemeindevwahlen und für die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses.

§ 2 Aufwandspauschale

- (1) Für stattfindende Gemeindevwahlen erhalten:
- a) am Wahltag anwesende Mitglieder von Wahlvorständen in den Wahllokalen und Briefwahlvorständen einen Aufwandsersatz in Höhe von 50,00 Euro.
 - b) Wahlvorsteher erhalten einen Zuschlag in Höhe von 10,00 Euro.
- (2) Bei Sitzungen des Gemeindevwahlausschusses anwesende Mitglieder erhalten einen Aufwandsersatz in Höhe von 30,00 Euro.
- (3) Bei verbundenen Wahlen stellen die vorgenannten Beträge die Obergrenze dar.

§ 3 Fahrt- und Reisekosten

Die Reisekostenvergütung erfolgt in entsprechender Anwendung des Bundesreisekostengesetzes.

§ 4 Gleichstellungsklausel

Für die bessere Lesbarkeit des Textes wird auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

§ 5 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.



Öffentliche Bekanntmachung Amtliche Bekanntmachung der Verbandsgemeinde Vorharz

12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben“ der Verbandsgemeinde Vorharz

• Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Vorharz hat in seiner schriftlichen Sitzung, am 14.03.2022, die Aufstellung der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben“ der Verbandsgemeinde Vorharz beschlossen. Das Ziel der Änderung ist die Schaffung von planungsrechtlichen Grundlagen für die Erweiterung einer schon vorhandenen Ausstellungsfläche / Stellfläche für Wohnmobile. Die bisherige Darstellung als Grünfläche und Fläche für die Landwirtschaft soll in eine gewerbliche Baufläche geändert werden.

Der Änderungsbereich betrifft die Flurstücke 29/1 und 29/2 (Teilflächen) in der Flur 15 der Gemarkung Harsleben mit einer Gesamtfläche von ca. 1,1 ha. Der Geltungsbereich wird weiter unten in dem nachfolgenden Kartenauszug abgebildet.

Die Änderung erfolgt gemäß § 8 Abs. 3 BauGB (Baugesetzbuch) im Parallelverfahren zum aufgestellten vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Stellfläche Wohnmobile“ in der Gemeinde Harsleben.

Aufgrund eines Darstellungsfehlers in der letzten Ausgabe des Amtsblattes (fehlender Lageplan) wird die Öffentlichkeitsbeteiligung zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wiederholt.

Der Entwurf zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben“, bestehend aus Planzeichnung, Begründung, Umweltbericht und umweltbezogene Stellungnahmen, wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

30.09.2024 bis einschließlich 01.11.2024

auf der Webseite der Verbandsgemeinde Vorharz (www.vorharz.net) unter dem folgenden Ordner veröffentlicht:

Verbandsgemeindeverwaltung/Bau und Bauordnung/Bauleitplanung/Öffentlichkeitsbeteiligung/Verbandsgemeinde

Des Weiteren sind die Unterlagen auch im Internetportal des Landes Sachsen-Anhalt unter dem folgendem Link einsehbar:

https://www.geodatenportal.sachsen-anhalt.de/mapapps/resources/apps/bauleitplanung_v4/index.html?lang=de

Zusätzlich liegen im selben Zeitraum die Unterlagen in der Verbandsgemeinde Vorharz, Außenstelle Wedderstedt, Bauamt - Zimmer 14, Quedlinburger Straße 10, 06458 Selke-Aue, zu folgenden Zeiten zur Einsicht aus:

Montags	09.00 - 11.30 Uhr
Dienstags	09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags	09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitags	09.00 - 11.30 Uhr

Die Einsichtnahme ist nach telefonischer Terminvereinbarung (039423 851 - 67) auch zu anderen Zeiten möglich.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

1. Umweltbericht zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Vorharz, Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben

(Büro für Umweltplanung Dr. Friedhelm Michael, Wernigerode)

Im Rahmen des Umweltberichtes werden die Umweltauswirkungen infolge der Änderung des Flächennutzungsplanes untersucht. Enthalten sind gesetzliche Umweltschutzziele aus Fachgesetzen (u.a. Bundesnaturschutzgesetz, Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt, Bundesbodenschutzgesetz, Bodenschutzgesetz Sachsen-Anhalt), vorhandene Schutzgebiete (u.a. Natur-, Landschafts- und europäische Schutzgebiete), die Beschreibung und Bewertung der Umweltbelange und eine Beurteilung der Auswirkungen der Planung auf die nachstehenden Schutzgüter und zugehörigen Themenblöcke:

Fachplanungen und übergeordnete Planung:

- Landesentwicklungsplan für das Land Sachsen-Anhalt (LEP LSA 2010);
- Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Harz (REPHarz 2009);
- Landschaftsprogramm des Landes Sachsen-Anhalt (LP LSA 1994);
- Landschaftsgliederung Sachsen-Anhalts (Fortschreibung des LP LSA 2001)
- Landschaftsrahmenplan des Landkreis Halberstadt (LRP LK HBS 1997);
- Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Vorharz (wirksam 2017).

Schutzgüter:

- Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit
- Schutzgut Fläche
- Schutzgut Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt
- Schutzgut Boden
- Schutzgut Wasser
- Schutzgut Klima und Luft
- Auswirkungen auf das Klima und Anfälligkeit gegenüber den Folgen des Klimawandels
- Schutzgut Landschaft
- Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter
- Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern

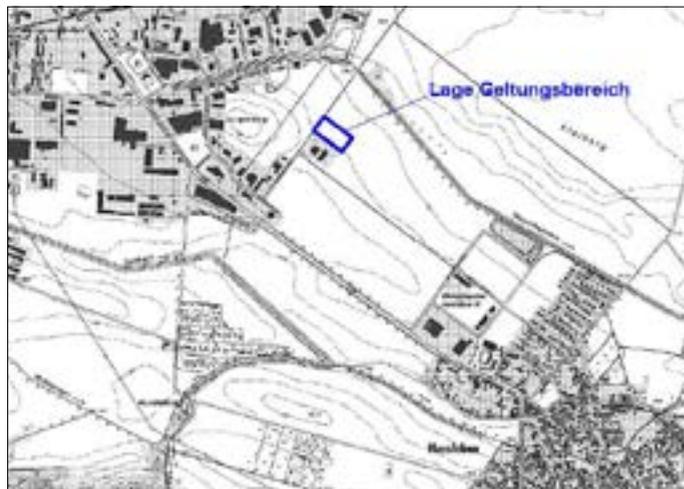
Alle Flächendarstellungen, die zu einer Nutzungsintensivierung führen können, wurden schutzgutbezogen auf ihre Umweltauswirkungen überprüft. Für Flächen, für die Umweltauswirkungen prognostiziert werden, wurden Vorschläge zur vollständigen Kompensation der Eingriffe erarbeitet.

2. Stellungnahmen von Behörden, Trägern öffentlicher Belange (TÖB) und Nachbargemeinden sowie aus der Öffentlichkeit

Nachstehende Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen sind im Rahmen der frühzeitigen Beteiligungen gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangen:

Verfasser (Behörde, TÖB, Gemeinde, Bürger)	Schutzgut und Themenblöcke
Landesverwaltungsamt Referat Naturschutz, Landschaftspflege, Bildung für nachhaltige Entwicklung	Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege vertritt die Untere Naturschutzbehörde des Landkreis Harz, Gesetzgebung zu Natur-, Umwelt- und Artenschutz ist zu beachten
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte	Hinweis auf Entzug landwirtschaftlicher Nutzfläche infolge der Planung, Hinweis auf Kompensation des Eingriffs

Die eingegangenen umweltbezogenen Stellungnahmen sind zusammen mit den Planungsunterlagen auf der Webseite der Verbandsgemeinde Vorharz eingestellt und liegen zusätzlich in den Verwaltungsräumen zur Einsicht aus.



(Geltungsbereich der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Teilplan 4 – Gemeinde Harsleben“ der Verbandsgemeinde Vorharz)

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben. Das Anhörungsergebnis wird in die weitere Planung einfließen.

Die Stellungnahme senden Sie bitte an Info@vorharz.net oder an die folgende Adresse:

Verbandsgemeinde Vorharz
Markt 7
38828 Wegeleben

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz unter <http://www.vorharz.net/de/bekanntmachungen.html> zugänglich.

Wegeleben, 22.08.2024



Sascha Meinert
Stellv. Verbandsgemeindebürgermeister

Stellenausschreibung



Die Verbandsgemeinde Vorharz, bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Dittfurt, Groß Quenstedt, Harsleben, Hedersleben, Schwanebeck, Selke-Aue und Wegeleben, ist Teil des Landkreises Harz und erstreckt sich östlich der Städte Quedlinburg und Halberstadt.

Der östliche Gemarkungsverlauf gilt gleichzeitig als Kreisgrenze zu den Landkreisen Börde- und Salzlandkreis. Das Verbandsgemeindegebiet mit einer Ausdehnung von ca. 208 km² wird mit Sitz in Wegeleben und zwei weiteren Bürgerbüros an den Standorten Schwanebeck und Selke-Aue (OT-Wedderstedt) verwaltet.

Zum **01.08.2025** ist bei der Verbandsgemeinde Vorharz eine Ausbildungsstelle als

Verwaltungsfachangestellter, Fachrichtung Kommunalverwaltung (m/w/d)

zu besetzen.

Wir erwarten

- mindestens erweiterten Realschulabschluss
- erfolgreiche Teilnahme am Online-Einstellungstest
- sichere Rechenfertigkeit
- sehr gute Deutschkenntnisse, insbesondere Rechtschreibung und Grammatik
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Motivation und Leistungsbereitschaft
- schnelle Auffassungsgabe

Ihre Ausbildung

Es erwartet Sie eine dreijährige Berufsausbildung mit praktischen Ausbildungsabschnitten in verschiedenen Bereichen der Verbandsgemeinde Vorharz an unterschiedlichen Standorten Wegeleben, Schwanebeck und Wedderstedt.

Neben der praktischen Ausbildung und der dienstbegleitenden Unterweisung in der Verwaltung absolvieren Sie Berufsschulunterricht in Blockform, sowie die Vorbereitung auf die Zwischen- und Abschlussprüfung als Teil der dienstbegleitenden Unterweisung am Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. Magdeburg.

Das Ausbildungsverhältnis regelt sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des letzten Schulzeugnisses bzw. Kopien sonstiger Abschlüsse
- gegebenenfalls Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung

Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Bewerbungsunterlagen aussagekräftiges und unterschriebenes Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis Zeugnis und sonstige Abschlüsse) in das Auswahlverfahren einbezogen werden.

Die Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr ist wünschenswert. Nach §9 Absatz 5 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes das Landes Sachsen-Anhalt werden Mitglieder im Einsatzdienst der Feuerwehr bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, wenn nicht andere rechtlich schützenswerte Gründe überwiegen, die in der Person eines anderen Bewerbers liegen. Schwerbehinderte Menschen und gleichgestellte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Der Nachweis einer Schwerbehinderung/ Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits mit der Bewerbung beizufügen.

Sie bringen die Voraussetzungen mit und sind an einer Ausbildung bei der Verbandsgemeinde Vorharz interessiert? Dann richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **25.10.2024** an die

Verbandsgemeinde Vorharz
Markt 7
38828 Wegeleben
oder per E-Mail an info@vorharz.net.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter, mit Adresse versehener Rückumschlag in angemessener Größe beigefügt wurde. Andernfalls werden die Unterlagen nach 3 Monaten vernichtet.

Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten erhalten Sie unter www.vorharz.net/verwaltung/Stellenangebote/Datenschutzhinweise für Bewerber(innen).



Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Vorharz, bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Ditfurt, Groß Quenstedt, Harsleben, Hedersleben, Schwanebeck, Selke-Aue und Wegeleben, ist Teil des Landkreises Harz und erstreckt sich östlich der Städte Quedlinburg und Halberstadt. Der östliche Gemarkungsverlauf gilt gleichzeitig als Kreisgrenze zu den Landkreisen Börde- und Salzlandkreis. Das Verbandsgemeindegebiet mit einer Ausdehnung von ca. 208 km² wird mit Sitz in Wegeleben und zwei weiteren Bürgerbüros an den Standorten Schwanebeck und Selke-Aue (OT-Wedderstedt) verwaltet.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir im Amt für Schulen, Kindertageseinrichtungen und Soziales zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine kompetente Persönlichkeit zur Einstellung als

Sachbearbeiter Kindertageseinrichtungen (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Prüfung der Bedarfslage an Betreuungsplätzen
- Planung und Koordinierung des quantitativen und qualitativen Bedarfs an Betreuungsplätzen
- Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis
- Allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern und Einrichtungsleitern
- Bearbeitung von An-, Ab- und Ummeldungen
- Prüfung der Unterlagen der Eltern
- Erhebung von Kostenbeiträgen gemäß Satzung
- Erstellen von Statistiken
- Abrechnung von Einrichtungen in freier Trägerschaft
- Kostenabrechnung für Kinder mit gewöhnlichem Aufenthalt in der Verbandsgemeinde Vorharz
- Bereitstellung der Ausstattungen für Kindertageseinrichtungen
- Haushaltsplanung, Mittelbewirtschaftung und finanzielle Abwicklung
- Verwaltung und Abrechnung der Einrichtungen der Jugendarbeit unserer Mitgliedsgemeinden

Ihr Profil

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder Verwaltungswirt mit einem abgeschlossenen Beschäftigtenlehrgang I
- Alternativ haben Sie eine gleichwertige Verwaltungsausbildung mit Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung und der Bereitschaft zur Weiterbildung
- Sie verfügen über Kenntnisse über die anzuwendenden Rechtsgrundlagen, u. a. KiFöG LSA, SGB VIII und KVG LSA
- Sie sind idealerweise mit den Abläufen und rechtlichen Erfordernissen einer Kommunalverwaltung sowie dem doppelten Haushaltsrecht vertraut oder mindestens dazu bereit, sich umgehend damit vertraut zu machen.

- Sie sind im Besitz eines gültigen Führerscheines der Klasse B und es besteht die Bereitschaft, ihr privates Fahrzeug für evtl. dienstliche Fahrten (mit einer Ausgleichszahlung nach dem Bundesreisekostengesetz) einzusetzen.
- Sie verfügen über einen sicheren Umgang mit MS-Office-Produkten
- Sie sind Team- und Kommunikationsfähig
- Eine selbstständige, verantwortungsbewusste und strukturierte Arbeitsweise zeichnet Sie aus.

Wir bieten Ihnen

- eine in Vollzeit zu besetzende, unbefristete Stelle
- eine Vergütung in der EG 7 TVöD-V
- flexible Arbeitszeiten zur optimalen Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- moderne Büroarbeitsplätze
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein vielseitiges Aufgabengebiet
- ein kooperatives und angenehmes Arbeitsumfeld

Die Teilnahme am SOG-Bereitschaftsdienst ist verpflichtend.

Die Bereitschaft zum Einsatz als Wahlhelfer wird erwartet.

Die Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr ist wünschenswert. Nach §9 Absatz 5 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt werden Mitglieder im Einsatzdienst der Feuerwehr bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, wenn nicht andere rechtlich schützenswerte Gründe überwiegen, die in der Person eines anderen Bewerbers liegen. Schwerbehinderte Menschen und gleichgestellte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Der Nachweis einer Schwerbehinderung/ Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits mit der Bewerbung beizufügen. Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Arbeitszeugnissen senden Sie bitte **bis 04.10.2024** an die

Verbandsgemeinde Vorharz

Markt 7

38828 Wegeleben

oder per E-Mail an info@vorharz.net.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter, mit Adresse versehener Rückumschlag in angemessener Größe beigelegt wurde. Andernfalls werden die Unterlagen nach 3 Monaten vernichtet.

Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten erhalten Sie unter www.vorharz/verwaltung/Stellenangebote/Datenschutzhinweise für Bewerber(innen).

Öffentliche Bekanntmachung

Der **Unterhaltungsverband Selke/Obere Bode** gibt mit Schreiben vom 19.08.2024 bekannt, dass die Gewässerschau für den Gewässerschaubezirk I (Bode-Selke-Aue-Aschersleben-Ballenstedt) am **Mittwoch, 16. Oktober 2024**, stattfindet.

Treffpunkt: **8.00 Uhr am Rathaus Wedderstedt**, Quedlinburger Straße 10, 06458 Selke-Aue OT Wedderstedt.

Es betrifft folgende Mitgliedsgemeinden der Verbandsgemeinde Vorharz:

Gemeinde Ditfurt

Gemeinde Selke-Aue Ortsteil Wedderstedt und Hausneindorf

Gemeinde Hedersleben.

Hinweise und Anregungen nimmt die Verbandsgemeinde Vorharz, Markt 7, 38828 Wegeleben, Telefon 039423 851 – 61 entgegen.

Interessierte Bürger können an der Gewässerschau teilnehmen bzw. sich an den Schaubeauftragten wenden.

gez. *Juhnke*

Sachgebietsleiter Bau



Informationen zu den Sammlungen von Bioabfällen

ZWEI Sammeltermine in Ihrem Ort!

Die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR (enwi) bietet den Bewohnern der **Verbandsgemeinde Vorharz** die haushaltsnahen und kostenlosen Sammlungen von Bioabfällen an. Diese Sammlungen finden statt

- am **Mittwoch, den 25. September 2024 und am Freitag, den 1. November 2024**, in **Ditfurt und Wedderstedt**;
- am **Freitag, den 4. Oktober 2024 und Donnerstag, den 14. November 2024** in **Adersleben, Deesdorf, Nienhagen, Rodersdorf und Wegeleben**;
- am **Montag, den 7. Oktober 2024 und 11. November 2024**, in **Groß Quenstedt, Harsleben, Hausneindorf, Hedersleben und Heteborn**;
- am **Dienstag, den 8. Oktober 2024 und 12. November 2024**, in **Schwanebeck**.

Allen Interessenten, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten, gibt die enwi folgende Hinweise:

Es werden Bioabfälle wie Baum- und Strauchschnitt, Heckenschnitt, Rasenschnitt, Laub, Stauden und andere biologisch abbaubare Abfälle gesammelt.

Damit eine zügige Übernahme möglich ist, legen Sie bitte das Material **am Sammeltag bis spätestens 07:00 Uhr** an der Straße vor Ihrem Wohngrundstück am Straßenrand geordnet bereit.

Sollten durch **Baumaßnahmen** Einschränkungen für die Abfuhr des Materials bestehen, **legen Sie bitte die Bioabfälle an der nächst befahrbaren Straße ab**.

Um das Aufladen zu erleichtern, ist es notwendig, den Baum- und Strauchschnitt **vorher zu bündeln**. Verwenden Sie dazu Naturfasern, denn Metall- oder Plastikbänder können in der Kompostanlage nicht verrotten. Die Bündel können **bis zu 25 Kilogramm schwer** und **bis zu 2 Meter lang** sein, die **Äste bis zu 15 Zentimeter dick**.

Für **Kleinmaterial** bietet die enwi **70-Liter-Papiersäcke zum Preis von 1,40 Euro/Stück** an. Die **Vertriebsstellen** entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender 2024, den Internetseiten der enwi oder der enwi-App. Sie können das Material aber auch in Körben, Wannen, Eimern oder Kartons bereitstellen. Diese Gefäße nehmen Sie nach dem Entleeren wieder an sich. Bitte verwenden Sie **keine Textil- oder Plastiksäcke sowie Regen- und Abfallbehälter!**

Bitte säubern Sie bei eventueller Verschmutzung die Übergabestelle nach der Abfuhr.

Beachten Sie bitte die Hinweise schon bei der Vorbereitung des Materials, da der Entsorger sonst Ihre Bioabfälle nicht mitnehmen kann.

Ergänzend zur Straßensammlung bietet die enwi **privaten Haushalten** die Möglichkeit an, **Kleinmengen** (max. 2 m³) mit eigenen Transportmitteln **kostenfrei** auf nachfolgenden Anlagen **ganzjährig** zu den angegebenen Zeiten anzuliefern:

Wertstoffhof Halberstadt, Am Sülzgraben 15a (Gewerbegebiet „Am Sülzgraben“), Montag bis Freitag 07:00 - 18:00 Uhr, Samstag 08:00 - 14:00 Uhr.

Wertstoffhof Quedlinburg, Groß Orden 27 (Gewerbegebiet „Magdeburger Straße“) in Quedlinburg, Montag bis Freitag 08:00 bis 18:00 Uhr (Dezember – Februar 09:00 bis 17:00 Uhr), Samstag 08:00 bis 14:00.

Wertstoffhof Westerhausen (ehem. Deponie), Ortsverbindungsstraße zwischen Westerhausen und Warnstedt, Montag bis Freitag 09:00 - 17:00 Uhr, Samstag 09:00 - 12:00 Uhr.

Auftretende Fragen werden im Vorfeld zu den Sammlungen und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer 0 39 41 – 68 80 45 beantwortet.

Ihre Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR

Halberstadt, den 27.08.2024

enwi-APP

Kostenlos laden im App-Store oder mittels QR-Code:



Zur Information als Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass das **Amtsblatt Nr. 08/2024 des Landesverwaltungsamtes** des Landes Sachsen-Anhalt erschienen ist, wie das Landesverwaltungsamt mit Schreiben 15. August 2024 mitgeteilt hat. Das Amtsblatt liegt während der Öffnungszeiten in den Verwaltungsräumen der Verbandsgemeinde Vorharz öffentlich aus.

Das Amtsblatt ist auch auf der Internetseite des Landesverwaltungsamtes www.lvwa.sachsen-anhalt.de einsehbar.

Öffentliche Bekanntmachung des Unterhaltungsverbandes „Selke/Obere Bode“

Entsprechend § 55 (2) des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 16.03.2011 (WG LSA) (GVBl LSA Nr. 08 / 2011), ausgegeben am 24.03.2011, Seite 492 ff, zuletzt geändert am 07.07.2020 (GVBl LSA S. 372, 374) sowie § 35 der Neufassung der Satzung des UHV „Selke/Obere Bode“ vom 01. Januar 2015, Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Harz in der Ausgabe 11/2015, werden hiermit die Interessenverbände der Eigentümer und Nutzer der zum Verbandsgebiet gehörenden und der Grundsteuer unterliegenden Flächen aufgefordert, Vorschläge für zu berufende Vertreter und deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung des UHV „Selke/Obere Bode“ zu unterbreiten.

Die Interessenverbände der Eigentümer und Nutzer haben ab dem Tag nach der Veröffentlichung innerhalb eines Monats die Gelegenheit, Vorschläge für die zu Berufenden und deren Stellvertreter beim Verband abzugeben.

Die Vorschläge mit Adressenangabe sowie deren Einverständniserklärung sind in der Geschäftsstelle des

Unterhaltungsverbandes „Selke/Obere Bode“
Kaiserstraße 12
06484 Quedlinburg

einzureichen.

Jürgen Baum
Verbandsvorsteher

Verbandsgemeinde Vorharz



Das Amtsblatt der Verbandsgemeinde Vorharz erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

- Herausgeber: Verbandsgemeinde Vorharz, Markt 7, 38828 Wegeleben
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon 03535 489 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vorharz, Herr Liebner
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Schule, Jugend, Kindergärten



Sommerfest „der Sinne“ der KiTa Gänseblümchen

Auch in diesem Jahr war es wieder soweit und der Förderverein der KiTa Gänseblümchen Hederleben veranstaltete ein gelungenes Sommerfest.

Getreu dem Motto: „Man ist nie zu klein um großartig zu sein“, begrüßte die neue Vereinsvorsitzende, Frau Ester Boennen, gemeinsam mit der neuen KiTa-Leitung, Frau Aust, alle Kinder, Eltern, Großeltern und Gäste.

Neben verschiedenen Gesangseinlagen der KiTa- und Hortkinder gab es fünf spannende Sinnesstationen zu durchlaufen, in denen alle Kinder Gerüche erkennen oder Gegenstände ertasten konnten. Auch die beliebte Tombola, das Kinderschminken und eine Piratenhüpfburg ließen die Augen der Kinder aufstrahlen.

Für die gelungene Veranstaltung und die gute Zusammenarbeit möchten wir uns ganz herzlich

bei allen Sponsoren, Mitgliedern, der neuen KiTa-Leiterin Frau Aust und ihrem kompletten Team bedanken. Als Überraschung überreichte der Förderverein eine neue kleine Hüpfburg, damit die Kinder auch während der wöchentlichen Betreuung in den Genuss von zusätzlicher sportlicher Aktivität kommen können.

Der Förderverein sucht ständig nach neuen Ideen, Verbesserungsmöglichkeiten und nicht zuletzt nach Sponsoren, um weitere spannende Projekte in die Tat umsetzen zu können. Beispielsweise soll in diesem Jahr der marode Zaun zwischen den Außenspielbereichen der Krippe und des Kindergartens erneuert werden.

Wenn Sie die Kinder dabei unterstützen möchten, können Sie gern unter fv.kita.gaensebluemchen@gmail.com mit dem Förderverein in Kontakt treten.



Seit Januar 2024 setzten sich nicht zuletzt die neue Vorsitzende, Esther Boennen (mittig) sowie deren Stellvertreterin, Alexandra Bergemann (linksseitig), und die Schriftführerin, Isabell Furst (rechtsseitig im Bild), für das Wohl der Kinder in Hederleben ein, um irgendwann einmal großartig zu sein.



Blick auf die Kindergartenkinder (rechtsseitig), die von den zahlreichen Besuchern des Sommerfestes der Sinne am 30.08.2024 bestaunt werden konnten.

Vereinsleben





VOLLER EINSATZ

WIR STEHEN DAFÜR.



DEINE FREIWILLIGE
FEUERWEHR IN
SACHSEN-ANHALT
BRAUCHT DICH
GENAU WIE DU SIE.

WOFÜR STEHST DU?
KOMM ZU UNS. WIR ZEIGEN DIR, WOFÜR WIR
BRENNEN: GEMEINSCHAFT, SICHERHEIT, HEIMAT,
TATKRAFT, TECHNIK UND LOGISTIK.

ALLE INFOS: vollereinsatz.sachsen-anhalt.de

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!

Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de



Verhaltensregeln

Das sollten Sie beachten

Bei Starkregen und Sturzfluten

- per Radio, Fernsehen, Internet und App über Unwetterwarnungen informieren
- Strom bei eindringendem Wasser für gefährdete Gebäudeteile abschalten
- Objekte sichern, die bei einer Überflutung Schäden verursachen könnten (z. B. Chemikalien oder Gifte)
- bei Gefahr in den oberen Etagen der Gebäude bleiben
- bei einem Notfall den Notruf der Feuerwehr (112) wählen
- Nachbarn helfen, auf hilfsbedürftige Personen achten
- überflutete Bereiche in Senken und im Umfeld der Kanalisation meiden

Nach Starkregen und Sturzfluten:

- Gebäude auf Schäden prüfen
- nach Anweisung eines Sachverständigen Maßnahmen zum Trocknen durchführen
- beschädigte Baustoffe, Heizöltanks und elektrische Geräte durch einen Fachmann überprüfen lassen
- Feuerwehr rufen, wenn Wasser mit Schadstoffen (z. B. Heizöl oder Chemikalien) eingedrungen ist
- Schäden zur Beweissicherung fotografieren, umgehend Versicherung informieren

Ansprechpartner in Ihrer Region

Notrufnummern: Feuerwehr: **112**
 Polizei: **110**
 Rettungsdienst: **112**



Strom: _____
Gas: _____
Wasser: _____
Versicherung: _____

Information per Smartphone-App



Wo kann ich mich informieren?

Information im Ereignisfall

Deutscher Wetterdienst (DWD)
www.dwd.de (unter „Amtliche Warnungen“)
Hochwasservorhersagezentrale Sachsen-Anhalt
www.hochwasservorhersage.sachsen-anhalt.de
 Telefon: +49 (0)991 511 - 1034

Weitere Informationen

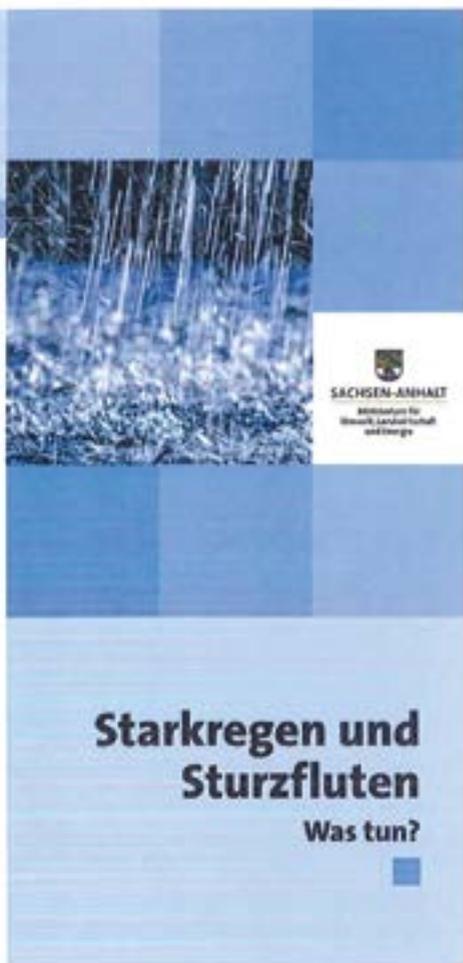
- „Kompass Naturgefahren (fürs public)“ der Versicherungswirtschaft
www.kompass-naturgefahren.de
- Hochwasserrisiko- und Hochwassergefahrenarten
www.mks.sachsen-anhalt.de/themen/wasser/hochwasserschutz/
- www.hochwasser-pass.de
- Handbuch: Die unterschätzten Risiken „Starkregen“ und „Sturzfluten“. Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Impressum

Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt
 Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Leipziger Straße 51, 06121 Magdeburg
 Telefon: 0391-5121 999 / Fax: 0391 - 512 1914
 E-Mail: printmedien@mwk.sachsen-anhalt.de
 Internet: www.mwk.sachsen-anhalt.de

Quellen: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BfK), Empfehlungen bei Sturzfluten / Baulicher Bevölkerungsschutz; State Emergency Services New South Wales Government (SES) UK

Fotos: fotolia.com Stand: 07/2018



Starkregen und Sturzfluten

Was tun?


 SACHSEN-ANHALT
 Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie



Starkregen und Sturzfluten

Wenn in kurzer Zeit große Mengen Niederschlag fallen, sprechen Meteorologen von „Starkregen“. Er entsteht häufig beim Abregnen mächtiger Gewitterwolken über einem begrenzten Gebiet.

Von einer Sturzflut spricht man, wenn innerhalb von sechs Stunden nach einem starken Regenereignis riesige Wassermengen über ein Gebiet hereinbrechen ([www.starkregenstarkregen.de/lexikon/](http://www.starkregenstarkregen.de/)).

Klimaveränderungen führen immer häufiger zu extremen Wertsituationen und zur Zunahme von Schadensereignissen.



Abb. Quelle: „Nasse Füße in Wuppertal“, www.wuppertal.de unter Hochwassermanagement (post@privat)



Kennen Sie Ihr Risiko?

Starkregen und Sturzfluten können jeden treffen und sind nicht an bestimmte Gebiete gebunden.

Generell gefährdet sind:

- Grundstücke in der Nähe von Flüssen und Bächen
- Hochverleigte Gewerbe- und Industriefläche
- Grundstücke ohne Rückstausicherung
- Grundstücke ohne ausgeprägte Bordsteinkante, Tiefgaragen und Kellerräume

Ein besonderes Risiko besteht an Hanglagen (Abflussbeschleunigung, Erosion), in tieferliegenden Geländelagen (Gefahr von Rückstau aus der Kanalisation) oder in Tunneln (Flutung ohne Abfluss).

Wo liegen die Gefahren?

- Massive Kräfte können Bäume herausreißen, Fahrzeuge hinwegspülen und Gebäude und Brücken zerstören
- Sturzfluten entstehen unabhängig davon, ob Gewässer in der Nähe sind, Hanglagen begünstigen schnelleren Abfluss
- Rückstau im Kanalsystem kann zu oberirdischen Überschwemmungen von Straßen und Grundstücken führen.

Um Schäden zu minimieren zu können, ist es wichtig, sich der Gefahr einer möglichen Überschwemmung gegenüber zu sein, sich zu informieren und Vorsorge zu treffen. Ansprechpartner vor Ort sind die Stadt- oder Gemeindeverwaltungen. Hilfreich sind auch Informationen von Nachbarn und anderen Personen, die schon lange im Umfeld wohnen.



Vorsorgende Maßnahmen

Ein vollständiger vorsorgender Schutz vor Starkregen und wild abströmendem Wasser ist nicht möglich. Dennoch können gezielte bauliche Maßnahmen Schäden begrenzen, insbesondere durch:

- **Maßnahmen zum Wasserückhalt**, die den Zufluss auf bebaute Bereiche in Extremsituationen begrenzen, wie eine erosionsmindernde Flächenbewirtschaftung an Hanglagen, die Schaffung von zusätzlichen Versickerungsmöglichkeiten und temporären Speichermöglichkeiten (Rückhaltebecken)
Aktive: Nutzer landwirtschaftlicher Flächen, Grundstückseigentümer, Kommunen
- **Maßnahmen zum Objektschutz**
 Durch geeignete bauliche Maßnahmen können Gebäude vor Schäden geschützt werden:
 - Gebäudeöffnungen gegen das Eindringen von Wasser abdichten durch z. B. passgenaue Abdichtungen für Eingangs- und Fensteröffnungen, Schwellen
 - ggf. vertikale und horizontale Abdichtung des Kellers
 - Außenfassade durch wasserabweisende Materialien schützen
 - elektrische Versorgungseinrichtungen und Heizanlagen nach Möglichkeit in den oberen Stockwerken einrichten und Installationen (z. B. Steckdosen) mit hohem Bodenabstand anlegen
 - elektrische Geräte „hochlagern“ (z. B. Waschmaschine auf Regal)
 - Einbau einer Rückstausicherung gegen eindringendes Kanalisationwasser**Aktive:** Grundstückseigentümer
- **Finanzielle Absicherung bei Schäden**
 z. B. durch den Abschluss einer Elementarschadenversicherung gegen Schäden infolge von Unwetterereignissen, Starkregen und Sturzfluten
Informations: unter Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V., (www.gdv.de/versicherungen/elementarschadenversicherung/)

Wegeleben

Nun ist der Sommer wirklich vorbei, der Herbst beginnt so langsam und in Wegeleben stehen die Zeichen auf Karneval! Noch acht Wochen und dann präsentiert der Karneval Club Wegeleben die Prinzenpaare der 61. Session auf dem Marktplatz in Wegeleben!



Ein kleiner Sommerrückblick unsererseits, wir waren mit unserem Trink- und Winkwagen aktiv beim Festumzug zu Ehren „1050 Jahre Ditfurt“, mit guter Stimmung und Frohsinn bereicherten wir den sehr gut organisierten und ereignisreichen Festumzug. Wir waren beim Sommerfest unseres niedersächsischen Partnervereines in Einbeck und erlebten wunderbare Stunden. Auch tänzerisch bereicherten wir z.B. die Veranstaltung „Tanz bis der ABV kommt“ in Adersleben, ein großes Lob an die Veran-

stalter vom IFA-Fanclub Harzvorland und allen Beteiligten Organisatoren, es war herrlich. Im Sommer heißt es auch immer „Sommerfest Seniorenwohnpark Blumeninsel Wegeleben“, seit vielen Jahren werden wir eingeladen und auf das Herzlichste empfangen. In diesem Jahr konnten wir auch wieder mit 2 Tanzgruppen dieses Fest bereichern, unsere „Lollipops“ und die „Bodemotten“ präsentierten sich trotz sommerlich heißen Temperaturen und verzauberten die Gäste. Es ist uns ein Bedürfnis und Freude in der Blumeninsel zu sein, weil wir auch gern zu unseren Gästen gehen, die uns vielleicht nicht mehr im Schützenhaus besuchen können. Unsere „Bodemotten“ feierten ihre Abschlussfeier am Kiessee in Ditfurt und schlossen die tänzerische 60. Session für sich ab. Wir boten unseren Trainern und Betreuern die Möglichkeit bei einem Workshop des Karneval Landesverbandes Sachsen-Anhalt teilzunehmen, welches auch genutzt wurde. Die „Bodemotten und die „Lollipops“ waren beim Dorffest in Deesdorf, direkt an der Bode bei wirklichen heißen Temperaturen. Dann hieß es „Erntefest“ in Wegeleben, bei bestem Wetter bereicherten wir den Festumzug und konnten sehr viele Gäste auf und an den Straßen begrüßen.



Dazu der herrliche Marktplatz unserer Bodemetropole, ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren und Helfer. Wie Sie sehen liebe Leserinnen und Leser, wir sind aktiv beteiligt, wenn es heißt Gemeinschaft fördern, soziale Verantwortung übernehmen und Generationen verbinden!

Besondere Grüße und ein großes Dankeschön gehen zu all unseren Mitgliedern, die den KCW so unterstützen und leben! Die „Prinzengarde“ z.B. trainiert schon seit dem 18. August jeden Sonntagvormittag, die „Lollipops“ unsere jüngste Tanzgruppe, trainieren bis auf die Ferien jeden Montag, alle anderen Tanzgruppen, Büttensprecher und Musiker stehen dem in nichts nach, dazu die vielen anderen Vorbereitungen für unsere 61. Session, wir ALLE haben Lust auf diese Gemeinschaft und

auf Sie liebe Gäste, vielen Dank liebe Mitglieder!

Kommen Sie unbedingt am 16.11.2024 zur Sessionseröffnung nach Wegeleben und überzeugen Sie sich selbst. Ein toller Umzug, begleitet von Live-Musik, kulinarische Köstlichkeiten aus der Gulaschkanone sowie Getränke und ein Programm was Lust auf mehr macht, erwartet Sie!

Es grüßt Sie herzlichst mit den besten karnevalistischen Grüßen



Udo Romankewitz
Vorsitzender
Karneval Club Wegeleben e.V.

Besuchen Sie uns gern auf
www.karneval-wegeleben.de





Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

Ditfurt feiert 1050 Jahre

Wir danken allen Einwohnern für das Arrangement und Mithilfe, für das Gelingen unseres Festumzuges und des Festwochenendes. So konnte am Freitag unser Festwochenende mit einem Kinderfest beginnen. Dort wurde ein buntes Programm für Alle geboten. Mit Ausklang des Kinderfestes wurden die alten Schützenkönige abgeholt. Am Abend mit einer Disco beginnen, wobei der Fußball nicht zu kurz kam.

Der Höhepunkt unseres Festes war der Festumzug. Wir waren begeistert über die rege Teilnahme und die großartigen Ideen. Ditfurt hat sich von seiner besten Seite gezeigt. Zum Abschluss des Umzuges wurde die Schenkungsurkunde Ditfurts an den Stift Quedlinburg durch den Kaiserfrühling Quedlinburg e.V. übergeben. Auch durfte die Geelbeingeschichte nicht fehlen. Auf dem Festgelände (Amtshof / Heimatvereinsgelände) wurde ein neues Geelbein gekürt. Unser Dank gilt dem Heimatverein für die zur Verfügungstellung des Geländes und die Unterstützung vor / während und nach dem Fest. Am Abend brachte die Partyband Kaesslight die Ditfurter auf Tour.

Der Sonntag startete mit einem gut besuchten Freiluft-Gottesdienst, den Pfarrer Gruber mit viel Frische und Kreativität gestaltete. Unterstützt wurde der Gottesdienst vom Nachterstedter Posaunenchor. Wir staunten, wie unterhaltsam Kirchenmusik sein kann. Zum Frühschoppen spielte die MTU Blasmusik Wegeleben. An diesem Vormittag stellten sich auch unsere Vereine vor.

- Heimatverein – Museumsführung
- Kegelerverein – Tischkegeln
- Schützenverein – Laserschießen
- Sportverein – Tischtennis
- Kirchengemeinde – Bastelstraße
- Feuerwehr – Fahrzeugbesichtigung

Bevor unsere Schützen gekrönt wurden, zeigte die Sportakrobatikgruppe Hedersleben, großartige Choreografien mit Hebefi-

guren. Unserem Aufruf folgend wurden Einwohner gemeldet, die noch kein Geelbein sind. Dies wurde nachgeholt und es mussten Eier getreten werden.

Unser Schützenverein feiert in diesem Jahr sein 225. Jubiläum. Der Tradition folgend wurden am Nachmittag die neuen Schützen proklamiert und nach Hause gebracht.

Es war ein wunderbares Fest, zu dem viele Helfer und Sponsoren beigetragen haben. Ein großer Dank allen die dieses Fest möglich gemacht haben.

Erinnerungen in Form einer CD / Stick ist bei TV Ditfurt erhältlich. (Tel.: 810543 / E-Mail: info@tv-ditfurt.de)

Festkomitee 1050-Jahre Ditfurt

Wir danken allen Sponsoren:

Adler-Apotheke Wegeleben
Agrar-Genossenschaft Ditfurt e.G.
Allianz Andreas Bollmann
Andreas Albrecht Schloß- und Schlüsseldienst
Andreas Reinhardt Bauservice und Rohrvortriebsanlagen
Anne Cych MC- Transporte Wegeleben
Axel Dannenberg
Bau- und Spezialbau GmbH
Bestattungsinstitut Jens Müller
Blankenburger Wiesenquell
ELREC Service GmbH
Fernseh Mauritz
Fischereigenossenschaft Ditfurt
Flair Parfumerie & Kosmetik
Führunternehmen und Containerdienst Mühlberg GmbH

Garten- & Landschaftsbau Horenburg GmbH
Handel- Transport- Dienstleistungen Joachim Multhaupt GbR
Hans Augustin Spedition Handel mit Rohstoffen aller Art e.K.
Harz-Humus Recycling GmbH
Harzsparkasse
HNP Metalltechnik GmbH
Hörmann Kommunikation & Netze GmbH
Jagdgenossenschaft Ditfurt
Judith Berner-Bulwin
Kanuverleih Ditfurt - Michael Reinhardt
Landwirt H. G. Fröhlich
List
Matthias Hellmann
HAB-Industrietechnik

MBV Meyers Bausanitär und Verkehrsabsicherung KG
K E M N A B A U Andrea GmbH & Co. KG
Mitteldeutsche Baustoffe GmbH
Reinhard Kassebaum
Schornsteinfegermeister Danilo Rotter
SeLo Transport GmbH Goslar
Spedition Hahne GmbH Goslar
Stadtwerke Quedlinburg
STL Systemtechnik
Ladungsträger GmbH
Verbandsgemeinde Vorharz
Zahnarztpraxis Limpert
Zur Basteltante - Andrea Schulze



Nächster
Erscheinungstermin:
**Donnerstag, der
17. Oktober 2024**

Nächster
Redaktionsschluss:
Dienstag, der 1. Oktober 2024

Nächster Anzeigenschluss:
**Dienstag, der 8. Oktober 2024,
9.00 Uhr**

DER HEIMATVEREIN DITFURT E.V. LÄDT EIN ZUM

1. DITFURTER



FREIER EINTRITT **FREIER EINTRITT**

OKTOBERFEST

BIER • ESSEN • LIVEMUSIK

HAUPTSTRASSE 19 IN DITFURT

SAMSTAG 05.10.2024	AB 19.00 UHR
-------------------------------	---------------------

Der Heimatverein Dittfurt lädt ein zum Arbeitseinsatz

Großer Herbstputz

- Am 21.09.2024
- Ab 10.00 Uhr
- Heimatmuseum Dittfurt

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Bringt Eure Kinder mit!
Von 10.00 bis 12.00 Uhr gibt es ein tolles Kinderprogramm!

Wenn möglich, dann meldet euch bitte bis zum 18.09. unter heimatmuseum-dittfurt@gmx.de oder 03946/810521 an. Wir freuen uns aber auch über spontane Helfer!

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Dittfurter,

langsam nähert sich der Herbst und wir möchten es zur Tradition werden lassen zwei mal im Jahr gemeinsam anzupacken!

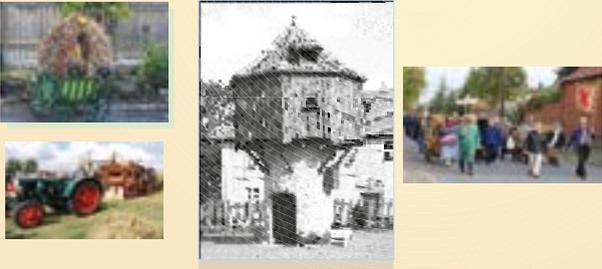


Erntedankfest 2024

auf dem

Amtshof in Dittfurt

am 06.10.2024
ab 10:00 Uhr



10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
11:00 Uhr Festumzug
Historisches Schaudreschen
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt

Es lädt ein:
Der Heimatverein Dittfurt e.V.

Kindersachen Flohmarkt

Groß Quenstedt



Kleidung für die Kids und auch Mama, sowie Spielzeug und Zubehör findet Ihr in der Mehrzweckhalle

Groß Quenstedt, Schulweg 18
(genügend Parkplätze vorhanden / Zufahrt von mehreren Straßen möglich)

WARN
Samstag, 02.11.2024
von 16 - 20 Uhr

Für Verpflegung ist gesorgt



Tischreservierungen an E. Jäger 0170/3309021

Neuer Bewegungsparcours und Radfahrertreff für Harsleben

Harsleben/dku. Am Nordharzer Kulturradweg (NKW), der über 94 Kilometer zahlreiche Ziele im Landkreis Harz verbindet, gibt es bereits einen Treffpunkt mit einer Schutzhütte in Harsleben. Jetzt könnte neben der Mehrzweckhalle in der Gemeinde, auf dem Weg von Halberstadt nach Quedlinburg, noch ein Anziehungspunkt entstehen. „In erster Linie war es aber eine Idee unserer Jugendlichen, hier einen Bewegungsparcours und einen eigenen Treffpunkt zu schaffen“, sagte Bürgermeisterin Christel Bischoff (parteilos).

Schon seit 2016 gebe es erste Planungen für dieses Vorhaben. „Jetzt haben wir endlich eine Baugenehmigung vom Landkreis“, verkündet sie stolz beim jüngsten Treffen mit interessierten Jugendlichen. Dazu ist der erste Förderantrag gestellt und bald könnte es losgehen. In den ursprünglichen Plänen steht u. a. eine Multifunktionsarena. „Wir wollen erst einmal kleine Schritte

machen und etwa 55.000 Euro für diese Anlage investieren“. Für die Jungen soll es eine Skaterstrecke geben und auf einem Hügel wäre im Winter die Möglichkeit zum Rodeln.

„Wir haben im Ort unseren Spielplatz für die jüngeren Kinder. Aber Harslebens Einwohnerzahl steigt und damit wird Platz für mehr Bewegung gebraucht“, erläuterte Bischoff. Bei dem Vorhaben könnte vieles selbst realisiert werden. Ein Bildungsträger sei schon dabei, einen größeren Pavillon zu bauen. Daneben ist ein Grillplatz vorgesehen. Insgesamt umfasst das Gelände eine Fläche von 3.700 Quadratmetern. Auch eine Reihe von Outdoor-Fitnessgeräten wurden bereits gemeinsam ausgesucht.

„Für zwei stabile Tischtennisplatten wurde bereits ein Antrag auf Förderung gestellt“, so die Bürgermeisterin. Gemeinderatsmitglied Matthias Werther ist auch froh darüber, dass ein Platz



Nach Erhalt der Baugenehmigung für den Bewegungsparcours stellt Bürgermeisterin Christel Bischoff die Planungen im Rathaus vor.

ausgewählt wurde, wo es wenig Lärmbelästigung für die Anwohner geben dürfte. Jetzt sollten die Harsleber zur Unterstützung aufgerufen werden, „in Form von Spendenmitteln, aber auch mit Sach- und Handwerksleistungen“, so Werther.

Die Jugendlichen Charlotte Brandt und Marie Brüggemann haben sich schon Gedanken über einen Spendenaufruf gemacht. So wie Tillmann Werther sind auch die anderen Aktiven froh, dass es nach den vielen Vorbesprechungen endlich losgehen kann.

Kaffee für Jedermann im Rathaus in Harsleben

Der Harsleber Heimatverein „Drei Sterne“ e. V. lädt nach der Sommerpause wieder zum „Kaffeetreff für Jedermann“ am 28.09.2024 um 15:00 Uhr ins Rathaus in Harsleben ein.

Dieses Mal dreht sich alles um die Pflaume und soll Ehren unserer neu gepflanzten Pflaumenbäume (auch wenn diese noch keine Pflaumen tragen) stattfinden. Wir freuen uns auf viele Gäste und auch auf viel-

leicht neue Mitglieder. Wir wünschen allen Besuchern wieder einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag.

Harsleber Heimatverein „Drei Sterne“ e.V.



Harsleben hat aufgeräumt



Am 31.08.2024 hat die Wählergemeinschaft Bürger für Harsleben zur Aktion „Harsleben räumt auf“ aufgerufen.

Alle Harsleber waren aufgefordert dabei zu sein, um die Dreckecken zu beseitigen und damit Harsleben in einem sauberen Bild erscheinen zu lassen.

Viele Bürger sind dem Aufruf gefolgt und haben Müll, Kühlschränke, Autoreifen, Ersatzteile, Teerpappe, Koffer u. Ä. eingesammelt.

Für die Erwachsenen aber auch die vielen Kinder und Jugendlichen war viel zu tun. Mehrere Autoanhänger mit Müll hochbeladen waren eingesammelt wurden.

Ein herzlicher Dank geht an alle fleißigen Helfer.

Danke auch an die Firma Keun-ecke für die gesponserten Würstchen.

Bedauerlicherweise war es nur eine „Momentaufnahme“. Bereits am Tag danach musste festgestellt werden, es war der Platz für neuen Müll geschaffen worden.

Wer macht denn so etwas? Für eine saubere, aufgeräumte Heimat sollten wir uns alle einsetzen

Eure Bürgermeisterin Christel Bischoff



Alles aus einer Hand.
Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

BRIEFUMSCHLÄGE | KUGELSCHREIBER |
WERBEMITTEL | BLÖCKE U.V.M.

LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre'n Medienberater'in!

Ein außergewöhnliches Konzert

Zufrieden und lächelnd gingen am Samstag, den 24. August 2024, die Gäste des Heimatvereins und der Kirchengemeinde Hausneindorf nach Hause.

Ein musikalischer Genuss war das Konzert des „Duos Principal“, bestehend aus Sanko Ogon (Orgel) und Beate Hofmann (Cello). Leicht und beschwingt führte Sanko Ogon durch das Programm und erläuterte, auch für Laien nachvollziehbar, die Musikstücke. Dabei ging es um klassische Stücke wie auch um Filmmusiken und Musicaltitel. Die Besonderheit bestand aus der Symbiose aus Orgel und Cello. Beide Instrumente verschmolzen und harmonierten wunderbar, so als müsste es so sein. Auch wurde die Besonderheit der Hausnein-



dorfser Röver Orgel hervorgehoben.

Nachdem der erste Teil dieses Konzertes beendet war, gingen die Besucher in das Musikzimmer auf der Burg und dort wurde das Konzert fortgesetzt. Auch hier bildeten die Hausorgel und

das Cello eine Einheit und waren sehr schön anzuhören. Es erklangen Lieder aus Mozarts Zeiten.

Ein erneuter Ortswechsel in den Kulturraum versprach eine Stärkung in Form eines Imbisses und man konnte kühle Getränke zu sich nehmen.

Nun kam es zu einer kleinen Überraschung. Ein weiterer Musiker (Geige) gesellte sich zu dem „Duo Principal“ und es wurde, immer wenn das Glöckchen ertönte, Kammermusik vom feinsten geboten.

Alles geschah in einer sehr angenehmen, entspannten und lockeren Atmosphäre und war eine gelungene Abwechslung vom täglichen Alltag. Man blieb gern noch etwas sitzen, unterhielt sich angeregt und frischte so manche Erinnerung von früher wieder auf. Es war einfach schön.

Wir denken, man kann sich jetzt schon auf das nächste Jahr freuen, wenn es wieder heißt, Sanko Ogon kommt nach Hausneindorf.

Der Heimatverein Hausneindorf e. V.

Flotte Sohle im Aderslebener Park

Es gab eine langjährige Tradition des Tanzes im Aderslebener Park, die jedoch nach der Wiedervereinigung mehr oder weniger in Vergessenheit geraten ist.

Der IFA-Fanclub Harzvorland möchte nun diese Tradition wieder aufleben lassen und organisierte den Tanzabend am 10. August 2024.

Hierbei wurden natürlich Isolde Weidehoff, die ihre Terrasse für das füllige Kuchenbuffet zur Verfügung stellte, Michael Schmidt mit seinem Fischwagen, und Christian Schlenker zur Herrichtung der technischen, elektrischen Voraussetzung mit ins Boot geholt.

Für die Kleinen war natürlich auch ein tolles Programm geplant – die Kindertanzgruppe „Lollipop“ des KCW tanzten, Bettina Wloch unterhielt mit Bastel- und Spielprogramm, Frau Becker töpferte Kreatives und Simone Intek mit ihren beiden helfenden Künstlerinnen verzauberten die Kleinen in bunte Wesen. Für Jedermann gab es eine Tombola, wobei jedes Los ein Gewinn war. Leckeres vom Grill, Soljanka und selbstgemachte himmlische Bowle gab es natürlich auch.

Unzählige Gäste fanden ab 15:00 Uhr bis tief in die Nacht hinein den Weg in den Aderslebener Park, um vielleicht nur gesellig beieinander zu sein, das Fest zu genießen und auch das Tanzbein zu schwingen.

Aber nicht nur Tanzmusik vom DJ war angesagt – die Tanzfläche war überwiegend gefüllt –, der Harslebener Spielmannszug, die ortsansässige Pipe-Band sowie unsere Wigo-Sänger spielten kurzweilig auf.

Ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal bei allen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern, allen Beteiligten und Unterstützern sowie Sponsoren ganz herzlich bedanken. Ohne eine solche Unterstützung wäre dieser Tanzabend gar nicht möglich gewesen. Auch an dieser Stelle ein Dankeschön an den Bürgermeister René Kerl sowie seine Stadtmitarbeiter, die hilfreich und unterstützend zur Seite standen.

Lasst uns diesen schönen Abend in Erinnerung behalten, damit wir uns auf den nächsten Tanzabend im Aderslebener Park freuen können!

*Ilona Schrodetzki
für den IFA-Fanclub Harzvorland*



Freundeskreis Wedderstedter Glocke
lädt ein zum

5. Pflanzenflohmarkt

Sommerkirche Wedderstedt

Liebe Gartenfreunde,
dieses Jahr erwartet Euch:
selbstgezoogene Pflanzen, Blumengebinde, Sämereien,
Bestimmung von unbekanntem Apfelsorten mit Herrn Usbeck
(dafür Apfel mitbringen),
Franzls Betonschmiede, Honig,
Glücksrad und die Kinderecke.

21.09.2024
von 11.00 bis 15.00 Uhr.



Für das
leibliche Wohl
ist gesorgt.

Parkplätze gegenüber der Gaststätte „Dorfkrug“ vorhanden

Weitere Veranstaltungen des Freundeskreises gemeinsam mit der Kirchengemeinde Wedderstedt:

Am 4. Oktober ist ein Sommer/Herbstkino abends in der Kirchenruine. Anlässlich des MachDichRan Gewinnes von 2023 zeigen wir die MDR Beiträge.

Herzlich willkommen, Nachfragen unter 01520 4788456.

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de



3. Straßenfest auf dem Blankenburger Weg



Am 27.07.2024 hatte der Blankenburger Weg sein 3. Straßenfest begehen können. Das letzte Fest lag nun mittlerweile 23 Jahre zurück und es war an der Zeit dieses zu wiederholen, gesagt, getan ... und schon ging es mit dem Vorbereitungen los. Um 17 Uhr fanden sich alle Bewohner auf dem Reitplatz ein und das Fest konnte beginnen. Leider spielte der Wettergott nicht mit und es regnete den ganzen Abend, was aber den Gästen nicht abhielt lustig weiter zu feiern. Es wurde improvisiert, Regencaps wurden angezogen und Regenschirme aufgespannt und weiter ging es mit der Party. Frau Dr. Inge Zimmermann bekam zur Ehrung als älteste Bewohnerin einen Blumenstrauß überreicht. Das Fest war ein voller Erfolg. Es wurde gelacht, getanzt und viele Neuigkeiten ausgetauscht. Da von dem einkassierten Beitrag noch einiges übrig geblieben ist, wurde einstimmig beschlossen, dass die Kinder und Jugendfeuerwehr Wegeleben und Frau Bettina Wloch für ihre Jugendarbeit eine Spen-

de von je 150 € erhalten. Diese Spenden wurden am 09.08.2024 überreicht und alle waren sichtlich erfreut. Einen ganz großen Dank gilt an allen Organisatoren und fleißigen Helfern, die uns diesen schönen Tag ermöglicht haben und freuen uns schon auf das nächste Mal. Auch ein großes Dankeschön an den Pferdesportverein Wegeleben, der uns den Platz zur Verfügung gestellt hat.

Die Organisatoren vom Blankenburger Weg



Kirchennachrichten



Kirchennachrichten der Evangelischen Kirchengemeinde „St. Bonifatiuskirche“ Dittfurt

September/Oktober 2024

Gottesdienste:

22.09.2024

10:00 – Brunch-Gottesdienst in der Bonifatiuskirche und im Pfarrgarten
13:00 Uhr

06.10.2024

10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst in der Bonifatiuskirche mit Segnung der Erntekrone und anschließendem Festumzug durch Dittfurt

Veranstaltungen:

Frauenhilfe:

Dienstag, den 08.10.2024 um 14.00 Uhr in der Winterkirche

Kinderkirche:

die KIDS der Kinderkirche Dittfurt treffen sich nach Abspache in der Winterkirche und Pfarrgarten mit Juliane, Sandy, Nicole zu Spiel, Spaß, sowie zum Basteln und Malen. Wir beginnen auch wieder mit den Proben für das Krippenspiel. Wir freuen uns über viele interessierte Kinder.

Konzerte in der Bonifatiuskirche:

O Musica

Am Samstag, dem 21. September 2024 wird herzlich zu einem Konzert mit dem Quedlinburger Vokalensemble „Cantabile“ unter Leitung von Christiane Linke in die St. Bonifatiuskirche Dittfurt eingeladen. Ab 17 Uhr erklingen alte und neue Weisen, in denen Liebesfreud und Liebesleid besungen werden. Die Gäste dürfen sich auch auf einen tierischen Programmteil und die eine oder andere Lebensweisheit freuen.



Vorankündigung:

am 19.10.2024 um 19:00 Uhr findet ein Benefizkonzert zugunsten der neuen Glocke mit Gottfried Förster statt. Der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr, Pfarrstr. 09,

Tel. 03946 3617

Fax: 03946 9887640

in dringenden Fällen:

Pfr. Tobias Gruber, 03946 2545 oder H.-J. Gröpke, 03946 4450

Hans-Jürgen Gröpke (GKR-Vorsitzender)

Sonstiges

Einladung zur Blutspende in der Verbandsgemeinde Vorharz



Es wird zur Blutspende eingeladen!

Termine

Dittfurt	ehemalige Grundschule	Mittwoch, 9. Oktober 2024
Groß Quenstedt	Mehrzweckhalle	Mittwoch, 23. Oktober 2024

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Oldenburg und Bremen gGmbH
Das Online-Portal für Blutspender im Web und als App:
www.spenderservice.net



Dittfurt

01.10.	Herr Arndt, Wilfried	zum 70. Geburtstag
09.10.	Frau Bartels, Sabine	zum 70. Geburtstag
14.10.	Herr Schrader, Rüdiger	zum 85. Geburtstag
15.10.	Frau Meissner, Renate	zum 75. Geburtstag
20.10.	Frau Hein, Bärbel	zum 75. Geburtstag
22.10.	Frau Hoffmeister, Veronika	zum 75. Geburtstag

Harsleben

01.10.	Herr Günther, Hans	zum 70. Geburtstag
03.10.	Herr Weiß, Valentin	zum 90. Geburtstag
04.10.	Frau Eska, Edith	zum 75. Geburtstag
05.10.	Herr Grigo, Eberhard	zum 70. Geburtstag
07.10.	Frau Unger, Dorothea	zum 75. Geburtstag
10.10.	Herr Hartmann, Lothar	zum 80. Geburtstag
10.10.	Frau Knopf, Roswitha	zum 70. Geburtstag
11.10.	Frau Ruhe, Annemarie	zum 95. Geburtstag
15.10.	Frau Stein, Angelika	zum 70. Geburtstag
17.10.	Herr Mohr, Wolfgang	zum 70. Geburtstag
18.10.	Herr Fahldieck, Ulrich	zum 70. Geburtstag
24.10.	Herr Achtenicht, Hans-Reiner	zum 70. Geburtstag
29.10.	Herr Grahlke, Manfred	zum 75. Geburtstag
30.10.	Frau Denecke, Elisabeth	zum 90. Geburtstag

Hedersleben

01.10.	Herr Raulf, Werner	zum 80. Geburtstag
03.10.	Herr Dombek, Johann	zum 80. Geburtstag
05.10.	Frau Theuke, Ellen-Christel	zum 85. Geburtstag
12.10.	Herr Holländer, Heinz	zum 75. Geburtstag
17.10.	Frau Vogel, Ilona	zum 70. Geburtstag

Schwanebeck

01.10.	Herr Kraft, Kurt	zum 90. Geburtstag
07.10.	Frau Müller, Liesbeth	zum 95. Geburtstag
13.10.	Frau Walczak, Ursula	zum 80. Geburtstag
13.10.	Herr Kippe, Wolfgang	zum 75. Geburtstag
13.10.	Herr Graubach, Heinz	zum 75. Geburtstag
17.10.	Herr Herdt, Manfred	zum 85. Geburtstag
25.10.	Frau Dieckmann, Veronika	zum 70. Geburtstag
26.10.	Herr Tschochner, Anton	zum 85. Geburtstag
27.10.	Herr Quedenfeld, Franz	zum 90. Geburtstag
30.10.	Frau Reinhardt, Ursel	zum 80. Geburtstag

Nienhagen

03.10.	Frau Hartmann, Uta	zum 70. Geburtstag
17.10.	Herr Sorger, Willy Rainer	zum 85. Geburtstag

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Hausneindorf

11.10. Frau Losse, Rotraud zum 75. Geburtstag
 17.10. Herr Gaßmann, Ralf zum 85. Geburtstag
 24.10. Herr Voß, Wolfgang zum 75. Geburtstag

Heteborn

09.10. Herr Bertling, Klaus-Ferdinand zum 75. Geburtstag
 15.10. Herr Großmann, Lutz zum 70. Geburtstag

Wedderstedt

03.10. Herr Schmidt, Manfred zum 85. Geburtstag

Wegeleben

06.10. Herr Magiera, Horst zum 95. Geburtstag
 11.10. Herr Sperling, Wolfgang zum 70. Geburtstag
 13.10. Frau Becker, Ruth zum 95. Geburtstag
 16.10. Frau Nagel, Marianne zum 90. Geburtstag
 20.10. Herr Skrodzki, Johannes zum 75. Geburtstag
 20.10. Herr Klevenow, Dieter zum 70. Geburtstag
 27.10. Herr Gurk, Volker zum 70. Geburtstag
 27.10. Herr Deus, Wolfgang zum 70. Geburtstag
 28.10. Frau Dieckmann, Agathe zum 85. Geburtstag
 30.10. Frau Köhler, Christa zum 75. Geburtstag



Traditionsgemäß war die Kita Knirpsenkiste mit einem Ständchen bei der Harsleber Bürgermeisterin

An dieser Stelle möchte ich mich für die vielen Glückwünsche aus Anlass meines Geburtstages bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken. Hiermit möchte ich besonders Dank sagen, bei allen Kindern und Erzieherinnen für die Gratulationen und das zauberhafte Programm. Für mich ein Erlebnis in so viele glückliche Gesichter zu sehen. Mit der Errichtung des Bewegungsparcours wollen wir für unsere Kinder und Jugendlichen etwas in Harsleben tun. Die Weichen sind gestellt. Es werden viele Helfer benötigt.



Eure Bürgermeisterin
 Christel Bischoff



— Anzeige(n) —



Ehejubilare

Wedderstedt

26.09. zum 60. Hochzeitstag
 Herr Stockmann, Günther und Frau Stockmann, Heidrun

Sprechtag Beauftragte SED-Unrecht

Beratung für Opfer von SED-Unrecht durch die Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur:
 Der nächste Beratungstermin **für Halberstadt und den Landkreis Harz** findet im **Rathaus Halberstadt**, kleiner Sitzungssaal, II. OG, Holzmarkt 1, 38820 Halberstadt, am **12.09.2024** von 10 bis 16 Uhr statt.
 Eine Anmeldung ist unter Telefon **0391 / 5 60-15 05** oder E-Mail (info@lza.lt.sachsen-anhalt.de) erforderlich.



Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Karl-Heinz Werner

Mit großer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tod unseres langjährigen Mitglieds erhalten.

Kalle, wie er von uns allen genannt wurde, war viele Jahre ein fester Bestandteil der ersten Herrenmannschaft in der Abteilung Kegeln.

Er war eine feste Säule, die dazu beigetragen hat, dass die Herrenmannschaft jetzt dort steht, wo sie steht.

Für sein langes Wirken im Hederslebener SV 31 e.V. sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Der Vorstand
 Hederslebener SV 31 e.V.